

Jenatschstrasse



Das Gebäude aus den 1930er-Jahren ist Teil einer Blockrandbebauung in Zürich Enge und weist den typischen Charakter der klassischen Frühmoderne auf. Im Laufe der Jahrzehnte wurde die wertvolle Substanz durch zahlreiche Eingriffe jedoch beeinträchtigt und verdeckt.

Die sanfte Sanierung bringt die ursprünglichen Qualitäten des Hauses wieder zum Vorschein. Besonderes Augenmerk galt den Charakteristika aus der Entstehungszeit des Gebäudes, etwa dem farblich sorgfältig gestalteten Treppenhause mit dem typischen Aufzug.

Die räumliche Beziehung der Wohnungen zum Laubengang wurde gänzlich neu interpretiert: Statt in einen engen Korridor führt die Wohnungstür direkt in die neu geschaffene offene Wohnküche.

